

Berufsbildungstag 2025

Schule

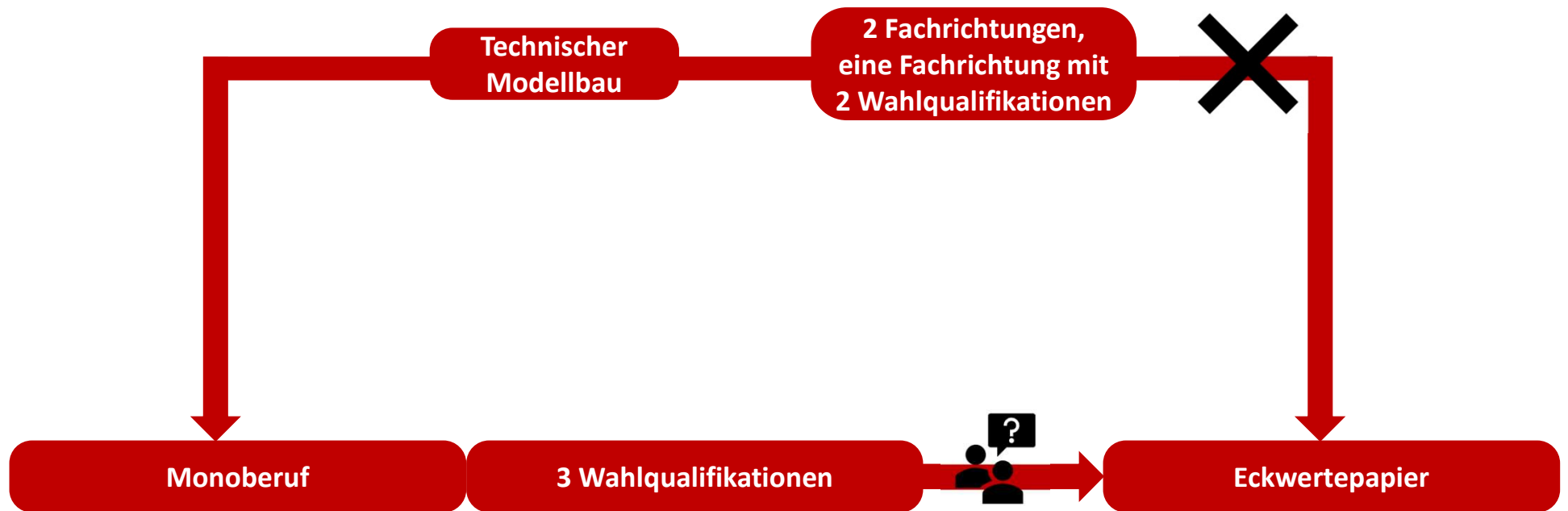
- Erhalt der Schulstandorte
- Stärkung der Schulstandorte
- Die zu unterrichtende Inhalte, sollen schwerpunktmäßig mehr in die Tiefe als in das Fachliche gehen.

Zielsetzung:

Betrieb

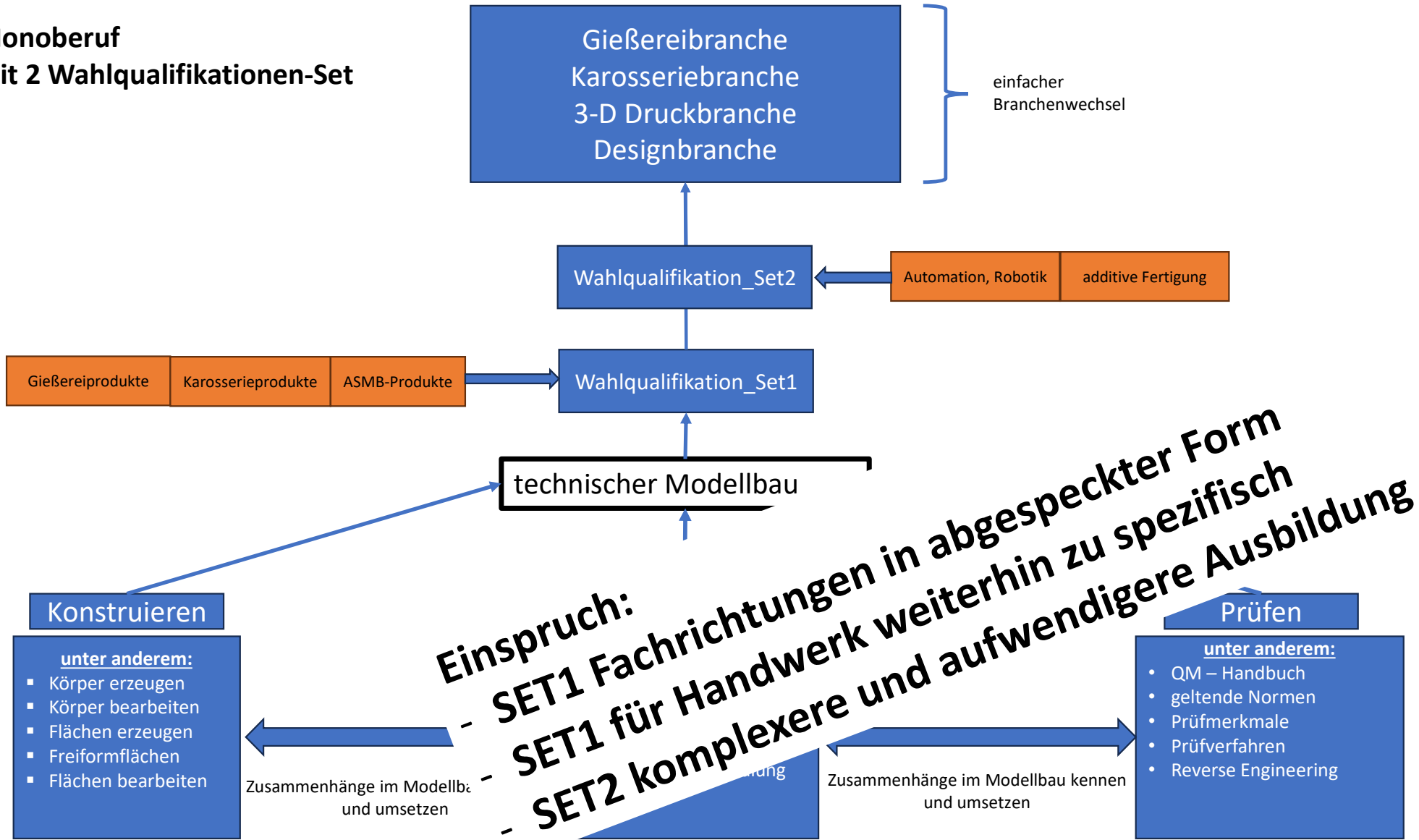
- Den in unserer Branche unterschiedlich ausgerichteten Betrieben, soll eine angepasste Ausbildung ermöglicht werden.
- Alle Ausbildungsbetriebe sollen sich wiederfinden

Ergebnis des Berufsbildungstages 2024



- Keine Fachklassen mehr! (Schulstandorte erhalten, kein Schulwechsel notwendig)
- Ausbilden in der Tiefe! (Konstruieren, Fertigen, Prüfen)

**Monoberuf
mit 2 Wahlqualifikationen-Set**



Einspruch:

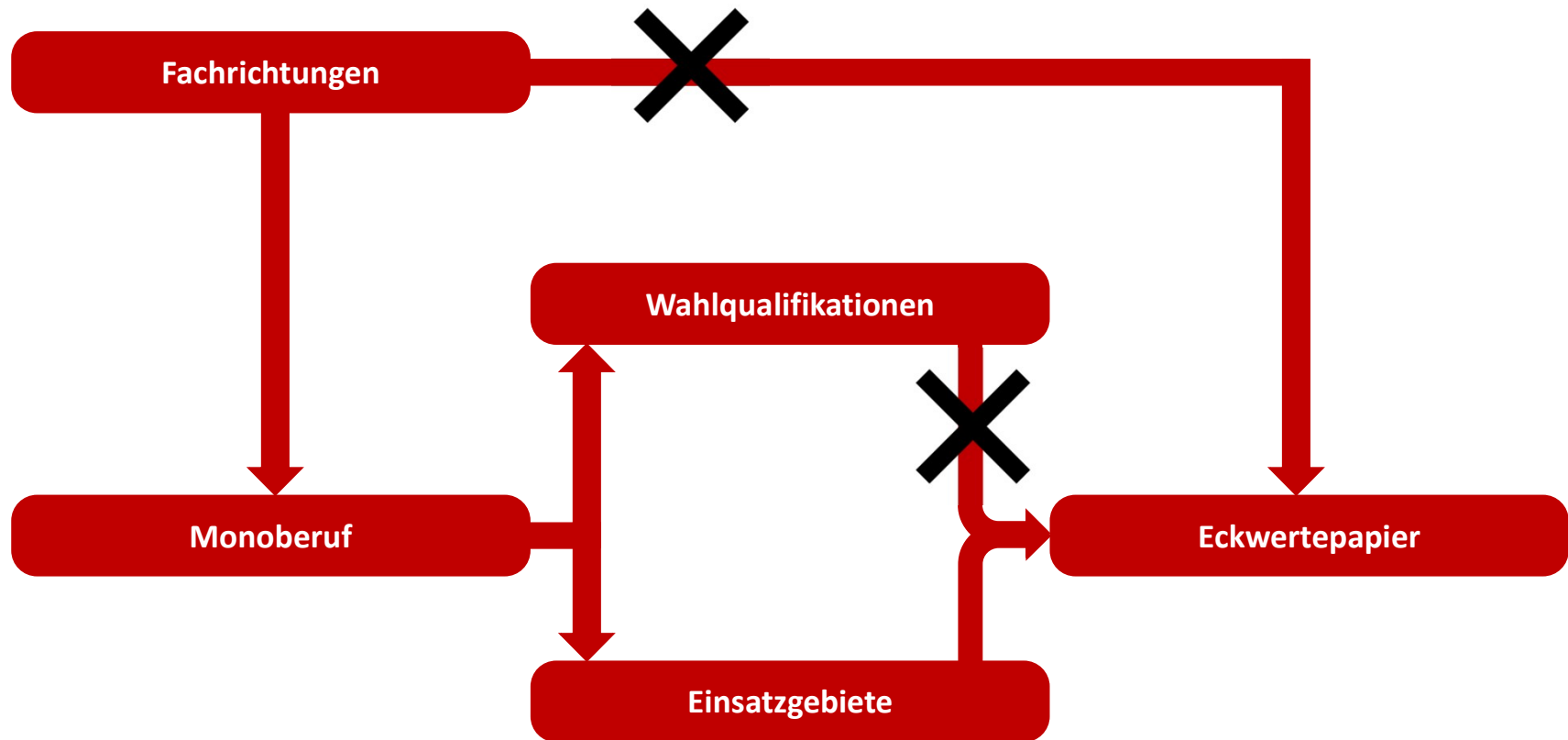
- SET1 Fachrichtungen in abgespeckter Form
- SET1 für Handwerk weiterhin zu spezifisch
- SET2 komplexere und aufwendigere Ausbildung

- Konstruieren**
- unter anderem:
- Körper erzeugen
 - Körper bearbeiten
 - Flächen erzeugen
 - Freiformflächen
 - Flächen bearbeiten

- Prüfen**
- unter anderem:
- QM – Handbuch
 - geltende Normen
 - Prüfmerkmale
 - Prüfverfahren
 - Reverse Engineering

Zusammenhänge im Modellbau
und umsetzen

Zusammenhänge im Modellbau kennen
und umsetzen



1. Gießereimodellbau,
2. Karosseriemodellbau,
3. Anschauungs- und Designmodellbau,
4. Formenbau,
5. Prüfmittel- und Vorrichtungsbau,
6. Additive Einzelteil- und Kleinserienfertigung

Einsatzgebiete

Einsatzgebiete zeichnen sich in der Regel durch sehr offen formulierte Berufsbildpositionen aus, die vom jeweiligen Betrieb mit Inhalten gefüllt werden müssen.

Sie dienen dazu spezialisierten Betrieben anzuzeigen, dass auch sie in ihrem spezifischen Geschäftsfeld ausbilden können.

Einsatzgebiete eignen sich besonders für Berufe, denen ein gemeinsames theoretisches Basiswissen zugrunde liegt, das allerdings später auf unterschiedliche Anwendungsbereiche übertragen werden soll.

ACHTUNG:

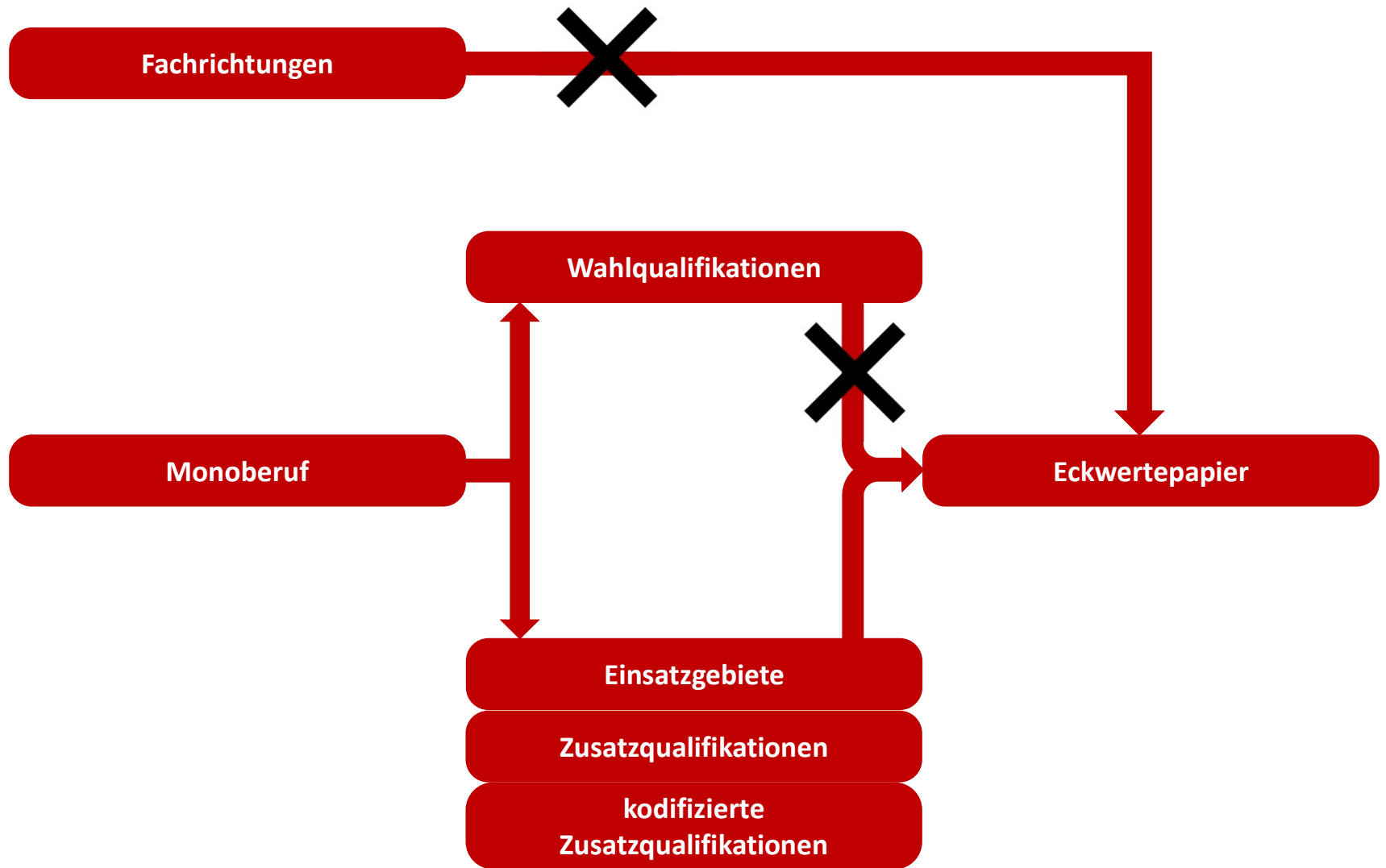
Der Ausbildungsbetrieb legt fest, in welchem Einsatzgebiet er ausbildet.

Der Ausbildungsbetrieb bildet mindestens in einem Einsatzgebiet aus.

Je nach Betriebsstruktur, kann er auch mehrere Einsatzgebiete anbieten.

Der Ausbildungsbetrieb muss nicht in allen Einsatzgebieten ausbilden, sondern nur in dem Einsatzgebiet seines spezifischen Geschäftsfeldes.

Beispiel Berufe: Anlagenmechaniker, Werkzeugmechaniker.



Zusatzqualifikationen

Zertifizierte Qualifizierungseinheiten, die über die Inhalte einer Ausbildungsordnung hinausgehen, werden grundsätzlich als Zusatzqualifikationen bezeichnet. Der weit überwiegende Teil an Zusatzqualifikationen wird von Bildungsanbietern im non-formalen Bereich angeboten. **Diese können sowohl berufsspezifisch (z.B. Laser-/Schweißtechnik, Führerscheine) als auch berufsübergreifend (z.B. Fremdsprachenzertifikate, Computerführerschein) angelegt sein.** Insbesondere leistungsstarke Auszubildende können damit gefördert und ihnen fachliche Karrierewege eröffnet werden. Da Zusatzqualifikationen an der Schnittstelle zwischen Aus- und Weiterbildung angesiedelt sind, können sie auch einen Beitrag zur Vernetzung der beiden Bereiche leisten und das lebensbegleitende Lernen fördern.

Kodifizierte Zusatzqualifikationen

Mit den sogenannten kodifizierte Zusatzqualifikationen können Betriebe **über die in der Ausbildungsordnung festgelegten Mindeststandards hinausgehende Spezialisierungen vermitteln**. Diese ZQs werden ein Bestandteil der Ausbildungsordnung

Kodifizierte Zusatzqualifikationen ergänzen oder erweitern die berufliche Handlungsfähigkeit und werden während der Ausbildung im Betrieb vermittelt.

Es sollen sowohl „zusätzliche Wahlbausteine der Ausbildungsordnung als auch Teile anderer Ausbildungs- und Fortbildungsordnungen in Betracht kommen.

Das Angebot von kodifizierten Zusatzqualifikationen seitens der Betriebe und der Erwerb seitens der Auszubildenden ist freiwillig.

Die Prüfung der kodifizierten Zusatzqualifikationen erfolgt im zeitlichen Zusammenhang mit der Berufsabschlussprüfung vor einem Prüfungsausschuss der zuständigen Stelle. Das Ergebnis hat keinen Einfluss auf das Bestehen oder Nichtbestehen der eigentlichen Abschlussprüfung.

November 2024

Ergebnis, Sozialpartner Abstimmung

MONOBERUF technische/r Modellbauer/in

Entscheidung der Sachverständigen
im Neuordnungsverfahren

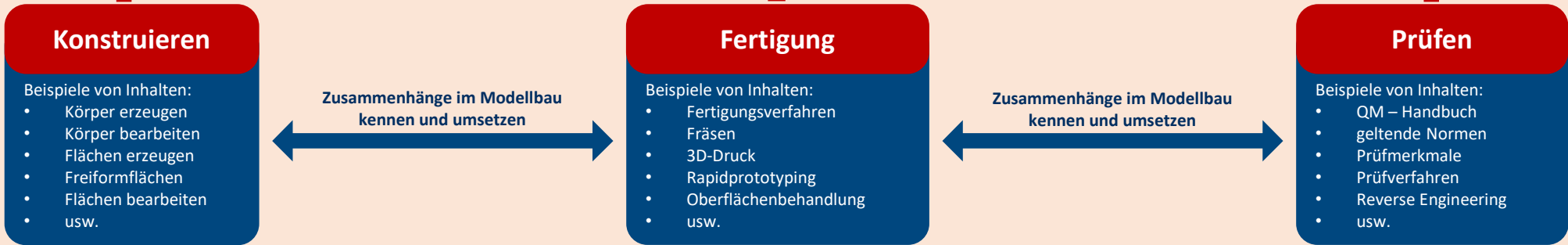
Einsatzgebiete

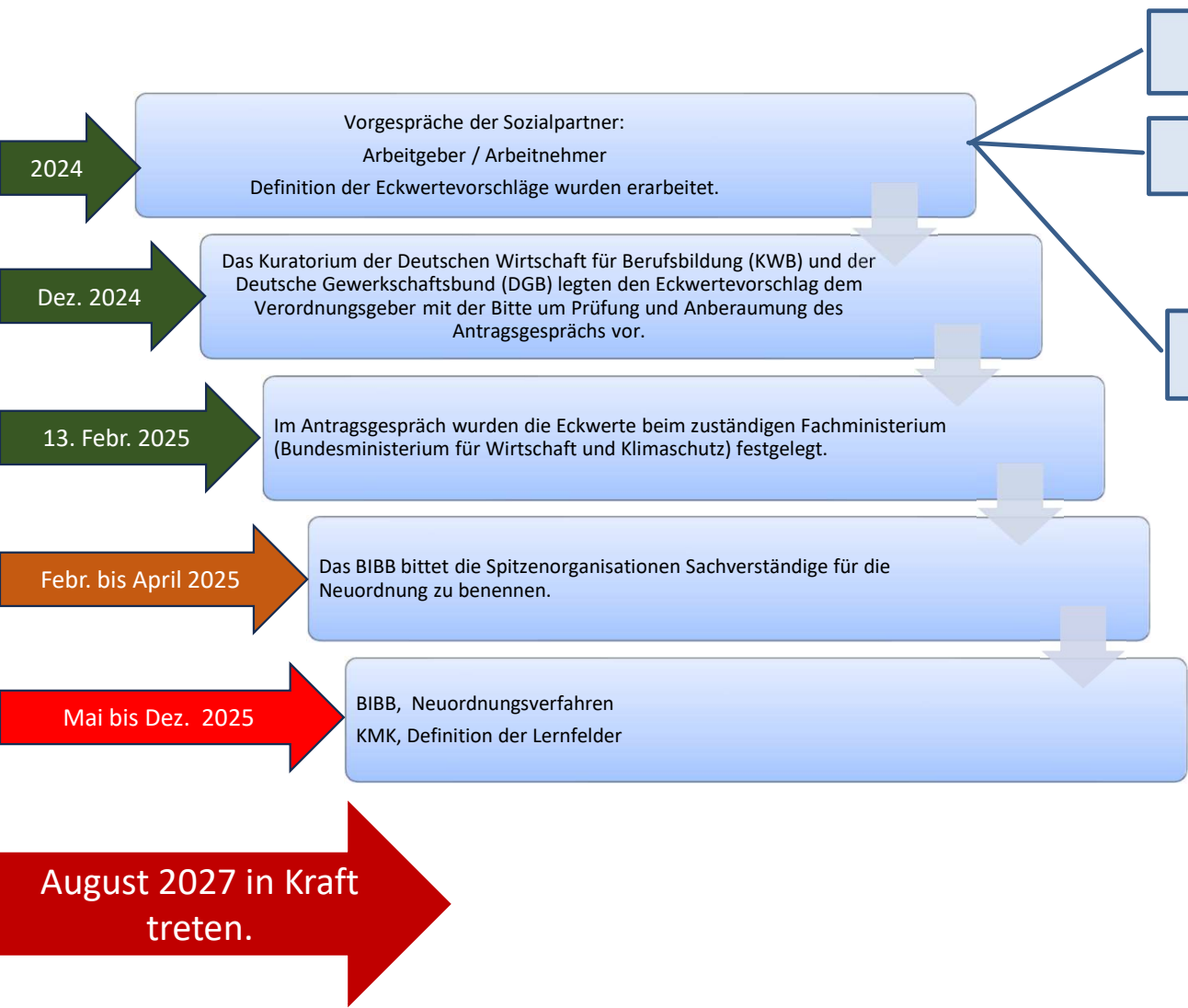
Betriebliche Ausbildung

Gießerei-Modellbau	Karosserie-Modellbau	Anschauungs- und Design-Modellbau	Formenbau	Prüfmittel- und Vorrichtungsbau	Additive Einzelteil- und Kleinserienfertigung
Konstruieren Fertigen Prüfen	Konstruieren Fertigen Prüfen	Konstruieren Fertigen Prüfen	Konstruieren Fertigen Prüfen	Konstruieren Fertigen Prüfen	Konstruieren Fertigen Prüfen
Von Produkten des Gießerei-Modellbau	Von Produkten des Karosserie-Modellbau	Von Produkten des Anschauungs- und Design-Modellbau	Von Produkten des Formenbau	Von Produkten des Prüfmittel- und Vorrichtungsbau	Von Produkten der Additiven Einzelteil- und Kleinserienfertigung

Zusatzqualifikationen
Zertifikate
Führerscheine
usw.
Kodifizierte Zusatzqualifikationen
Spezialisierungen

Schulische Ausbildung





Handwerk

Industrie

IGM

